

25 Jahre - seit 1999

evangelischer und katholischer

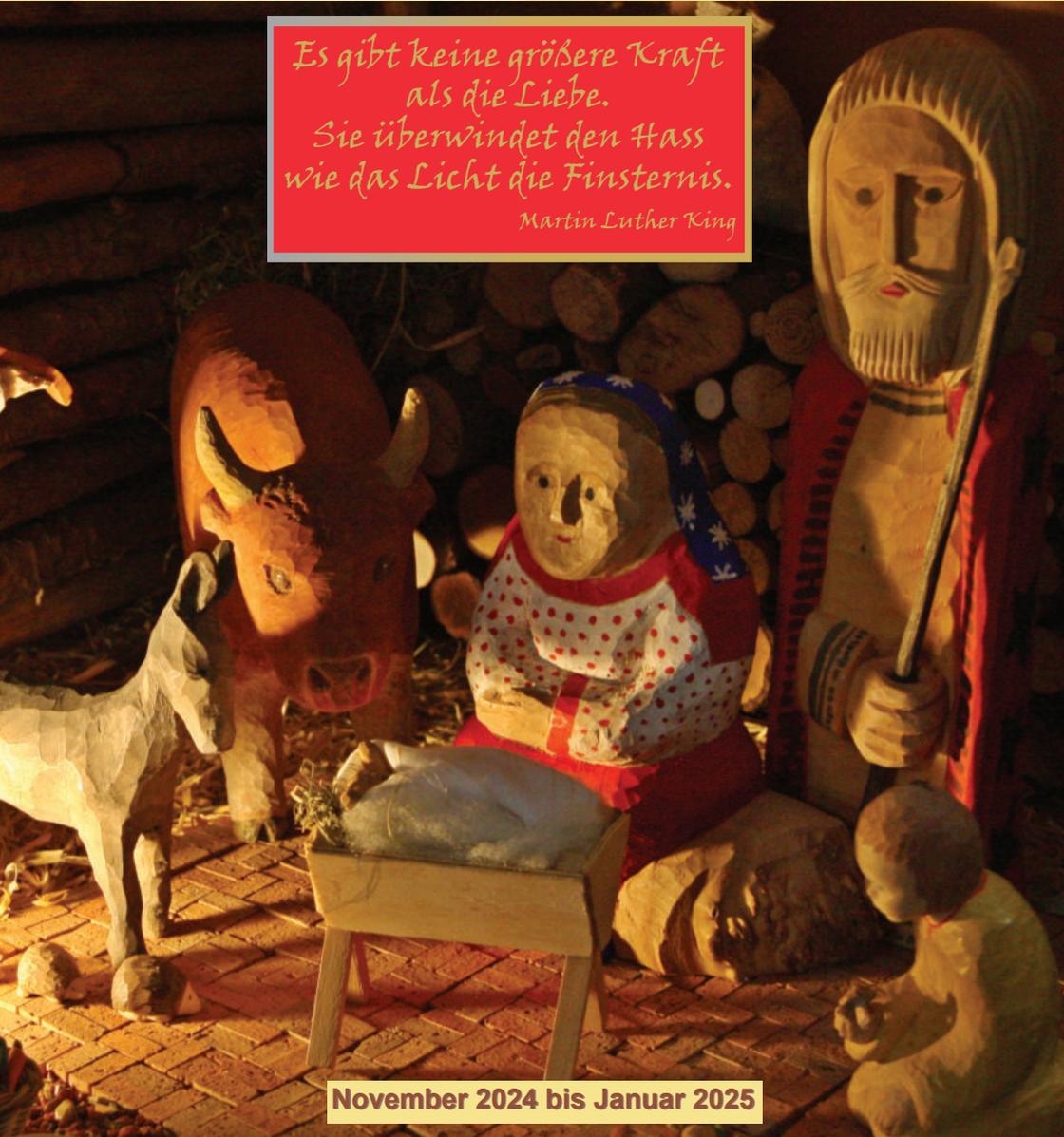
Internet-**Leber**
Stand: 21.10.2024

Gemeindebrief

für Tennenlohe

*Es gibt keine größere Kraft
als die Liebe.
Sie überwindet den Hass
wie das Licht die Finsternis.*

Martin Luther King



November 2024 bis Januar 2025



Der Advent

der Advent riecht
nach Lebkuchen und Glühwein
nach Tannengrün und Kerzenduft
der Advent riecht

adventlich riecht es schon lange
in den Geschäften und Märkten
im Baumarkt und Discounter
adventlich riecht es schon

riecht es wirklich adventlich
nach Gottes Ankunft unter uns
nach der Ankunft des Menschenkindes Jesus
nach Frieden auf Erden

oder stinkt es zum Himmel
der Kommerz und die Betriebsamkeit
die Oberflächlichkeit und Gewaltbereitschaft
es stinkt

Advent kann auch anders riechen
nach Besinnung und Tiefgang
nach Mensch-Werdung
durch uns

M. Bankmann

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

einen segensreichen Advent, eine Weihnacht, in der Gottes Mensch-Werdung durch unser Leben Gestalt bekommt und ein neues Jahr 2025 unter Gottes „gutem Stern“,

das wünschen wir euch und Ihnen allen

Matthias Bankmann, Pastoralreferent und Dr. Nina Mützlitz, Pfarrerin



Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Gottesdienste an Weihnachten:

- ▶ Heiliger Abend, Dienstag, 24. 12.
16.00 Uhr: Kindermette mit Krippenspiel
- ▶ 23.00 Uhr: Christmette
Es singt der Kirchenchor.
- ▶ 1. Feiertag, 25. 12., **10.00 Uhr (!):**
Weihnachtsgottesdienst (Wort-Gottes-Feier)
Es singt der Gospelchor „Spiritual Soul“.
- ▶ 2. Feiertag, 26. 12., 10.00 Uhr:
Eucharistiefeier in St. Marien
(kein Gottesdienst in Tennenlohe)
- ▶ Silvester, 31. 12., 17.00 Uhr:
Gottesdienst zum Jahresabschluss (Wort-Gottes-Feier)
- ▶ Sonntag, 5. Januar, 9.30 Uhr:
Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger



Für die sonstigen Gottesdienste vor Weihnachten (Rorate, Bußgottesdienste) und nach Weihnachten lagen bis Redaktionsschluss noch keine Daten vor. Bitte informieren Sie sich über die Vermeldungen und über die Aushänge!



Montag, 9. Dezember **Mitarbeiterfeier**

19.00 Uhr Andacht; anschließend gemütliches Beisammensein.

Herzliche Einladung an alle Haupt- und Ehrenamtlichen!

Bitte fühlen Sie sich angesprochen.



Evangelische Gottesdienste

3.11. 10.30 Uhr 23. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Café Krempel – Anlaufpunkt für Schülerinnen und Schüler

10.11. 9.30 Uhr Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres
Gottesdienst, Lektorin Kristin Utz
Kollekte: Diakonisches Werk 1



17.11. 9.30 Uhr Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland

20.11. 18.00 Uhr Buß- und Bettag
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz mit den Konfis
Kollekte: Lacrima, Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche

24.11. 9.30 Uhr Ewigkeitssonntag
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Eigene Gemeinde



1.12. 10.30 Uhr 1. Advent
Gottesdienst mit Einführung des neuen KV,
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Brot für die Welt



8.12. 9.30 Uhr 2. Advent
Gottesdienst, Vikar Johannes Steinlein
Kollekte: BildungEvangelisch in Erlangen

15.12. 9.30 Uhr 3. Advent
Gottesdienst, Lektorin Kristin Utz
Kollekte: Diasporaarbeit in Osteuropa



22.12. 9.30 Uhr 4. Advent
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Eigene Gemeinde

24.12. 11.00 Uhr Heiliger Abend – Seniorenandacht
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Brot für die Welt

24.12. 15.30 Uhr Heiliger Abend – Familiengottesdienst
Krippenspiel, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz und Team
Kollekte: Brot für die Welt

24.12. 17.00 Uhr Heiliger Abend – Christvesper
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Brot für die Welt

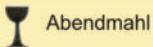


24.12. 22.30 Uhr Christnacht – Christmette
Pfarrerin Sieglinde Quick – mit Querflöte und Orgel
Kollekte: Brot für die Welt

Evangelische Gottesdienste



- 25.12. 9.30 Uhr Christfest – 1. Weihnachtsfeiertag**
Gottesdienst, Vikar Johannes Steinlein
Kollekte: Evangelische Schulen in Bayern 
- 26.12. 10.00 Uhr Christfest – 2. Weihnachtsfeiertag**
Gottesdienst in **Großgründlach**, Pfarrerin Dr. N. Mützlitz
Kollekte: Landjugendarbeit
- 29.12. 9.30 Uhr 1. Sonntag nach dem Christfest**
Gottesdienst in der St. Peter und Paul Kirche, **Bruck**,
Vikarin Carina Müller
- 31.12. 16.30 Uhr Altjahresabend**
Gottesdienst mit Segnung, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Notfallseelsorge 
- 5.1. 9.30 Uhr 2. Sonntag nach dem Christfest**
Gottesdienst in der St. Peter und Paul Kirche, **Bruck**,
Pfarrerin Imke Pursche
- 6.1. 9.30 Uhr Epiphania**
Gottesdienst, Pfarrer i. R. Rudolf Koch
Kollekte: Weltmission 
- 12.1. 9.30 Uhr 1. Sonntag nach Epiphania**
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Notfallseelsorge im Dekanat 
- 19.1. 9.30 Uhr 2. Sonntag nach Epiphania**
Gottesdienst, Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
mit Einführung von Elke Braunsberger, GF "Die Arche"
Kollekte: Familienarbeit 
- 26.1. 9.30 Uhr 3. Sonntag nach Epiphania**
Gottesdienst, NN
Kollekte: Diakonisches Werk
- 2.2. 10.30 Uhr Letzter Sonntag nach Epiphania**
Familiengottesdienst mit dem Kinderland,
Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz
Kollekte: Eigene Gemeinde 



Posaunenchor



Kindergottesdienst



Projektchor



Gospelchor



Änderungen erfahren Sie auch auf unserer Homepage www.tennenlohe-evangelisch.de .

„Gott wird als Kind geboren, damit wir das einmalige und einzigartige Bild, das Gott sich von jedem von uns gemacht hat, in uns entdecken. Wenn jeder dieses ursprüngliche und unverfälschte Bild Gottes in sich lebt, dann wird diese Welt heller, wärmer, liebevoller und menschlicher.“

Anselm Grün



Wussten Sie schon, dass ...

►... in diesem Jahr unser **Kirchweih-café** wieder stattgefunden hat? Ein herzliches Dankeschön an das Team um **Helga Keimer**, das am Samstag und Sonntag zusammengeholfen hat, um unseren Gästen schöne Stunden zu bereiten. Der Erlös von 1000 € kommt zu gleichen Teilen der Klinikseelsorge und unserem Kinderland "Die Arche" zugute. Herzlichen Dank!

►... auch in diesem Jahr zum Erntedankfest unsere Kirche wunderschön geschmückt war? Einen **herzlichen Dank** an alle Spender und Helfenden,



vor allem an **Traudi Ebersberger, Uschi Löhr, Anna Müller, Renate Wendler** und „Die Pustebblume“. Zwei Erntedankbrote spendete **Familie Beck**. Im Anschluss an den Gottesdienst reichten **Erika Kleinlein** und **Heike Wunder** eine leckere Kürbissuppe. Herzlichen Dank für die Arbeit! Die Gaben wurden der **Erlanger Tafel** übergeben.

►... sich am **24. Januar um 18.00 Uhr** wieder das komplette **Kindergottesdienst-Team** trifft? Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

►... am **1. Advent, dem 1.12.** nach dem Gottesdienst wieder der **Adventsmarkt** im Kirchhof stattfindet?



Es gibt Kulinarisches, warme Getränke und außerdem wird ein **Backbuch für Tennenloher Lieblings-Plätzchen** angeboten. Bis zum **10. November** können Sie

noch Ihre besten Familienrezepte ans Pfarramt oder heikewunder@acor.de senden. Einen Vordruck finden Sie auf der Homepage.



►... am **1. Advent um 17.00 Uhr** in unserer Kirche ein **Konzert für Bläser und Orgel** gegeben wird? Christiane Hofmann an der Orgel und unser Posaunenchor spielen Adventsmusik aus verschiedenen Epochen zum Zuhören und Mitsingen. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung!

►... die **Teestube** seit Ende September wieder geöffnet hat? Das Teestubenteam freut sich über Gäste nach dem Gottesdienst. Nach den Spätgottesdiensten bleibt die Teestube geschlossen.

►... die Vorstellung des am **20. Oktober neu gewählten Kirchenvorstandes** im **Gottesdienst am 1. Advent** stattfindet? Die erste KV-Sitzung ist im November. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage.

►... der **Männergesangsverein "Eintracht"** Tennenlohe am **5.12. um 17.30 Uhr** vor der **Falkenapotheke** ein **Adventssingen** abhält?

Vielleicht gibt es noch mehr, das Sie noch nicht wissen?

www.tennenlohe-evangelisch.de





►... **Dr. Günther Leyh** im Juli dieses Jahres sein **25-jähriges Diakonat** feiern konnte? Dazu überraschte ihn seine Gemeinde Hl. Familie mit einem besonderen



Sonntags-Gottesdienst. Dieser wurde von Rudolf Koch, Ulrike Hertlein und Günter Nüßlein gestaltet. Nach dem Gottesdienst waren alle Besucher zu einer kleinen Feier eingeladen. Günther Leyh freute sich sehr über die gelungene Überraschung.

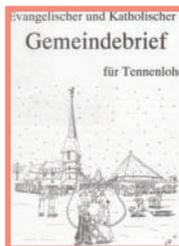
►... auch dieses Jahr wieder viele **Pfadfinder** am Bezirkslager auf dem Lindersberg teilnahmen? Die Gemeinde Hl. Familie freut sich über den aktiven



Pfadfinder-Stamm und sagt vor allem **den Leiterinnen, Leitern und Verantwortlichen für ihr Engagement und ihre Arbeit ein herzliches Dankeschön.** Sie investie-

ren jede Menge Zeit in diese ehrenamtliche Tätigkeit und bieten damit Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

►... an jedem **Mittwoch um 10.00 Uhr** im großen Saal des Gemeindezentrums der Heiligen Familie **Vitalgymnastik für Senioren** stattfindet? Wir haben dabei viel Spaß und Freude an der Bewegung und freuen uns noch mehr, wenn sich weitere neue Senioren/innen auf den Weg zu uns machen.



►... der **ökumenische Gemeindebrief** nun schon seit **25 Jahren erscheint**? Zum 1. Advent 1999 war es so weit, seitdem gibt es den „Weihnachts-Gemeindebrief“ von der evangelischen und der katholischen Gemeinde. Viele Jahre hat **Thomas Gruber** das Titelblatt gestaltet. **Günther Nüßlein** ist bis heute dabei; auf der ersten Ausgabe sind Pfarrer **Rudolf Koch** und Diakon **Dr. Günther Leyh** zu sehen.

► ... **Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht**

sind für das **Krippenspiel** an Weihnachten in der „**Heiligen Familie**“?



Wenn du die Weihnachtsgeschichte mitspielen und bei unserem diesjährigen Krippenspiel eine große oder kleine Rolle übernehmen möchtest, dann komm an den **Adventssonntagen**, am 1.12., 8.12., 15.12. und 22.12. **um 9.30 Uhr** zur Probe in unseren Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, kleiner Saal.

Wir wollen dort auch zusammen singen, beten und den Advent feiern. Die Generalprobe für unser Krippenspiel findet am 22.12. um 10.30 Uhr statt, die Aufführung ist in der **Kindermette an Heiligabend um 16 Uhr.**

Wir freuen uns sehr, wenn du kommst und mitmachst!

Das Krippenspiel-Team



Advent und Weihnachten

Endlich ist er da, der Advent. Wie sehr sehne ich jedes Jahr aufs Neue diese Zeit heran. Schon im Sommer schaue ich tatsächlich ein, zwei wunderbar kitschige Weihnachtsfilme – weil sie einfach so schön und entspannend sind.

Warum ist das so, dass der Advent uns so etwas Besonderes schenkt? Draußen ist es dunkel, kalt, nass – eigentlich ja eher eine nicht so schöne, keine helle Zeit. Und dieses Jahr hat uns viel beschert: Persönlich können wir uns gegenseitig viel erzählen, was dieses Jahr uns geschenkt hat, im ganz Wunderbaren, aber eben auch im Traurigen. Politisch und gesellschaftlich war und ist das Jahr 2024 einmal mehr herausfordernd: Der Krieg an so vielen Orten hört nicht auf, die Wahl in den USA steht an und ihr Ausgang wird Auswirkungen nicht nur auf die USA haben, sondern tatsächlich auch weltweit zu spüren sein. Doch wir müssen ja gar nicht weit schauen – auch bei uns vor der Haustür und in Deutschland standen und stehen spannende Entscheidungen an. Angst, Unsicherheit, der Wunsch nach Klarheit und Einfachheit macht plötzlich vieles möglich, was ich eigentlich als nicht möglich erachtet hatte.

Und da kommt der Advent, wie ein Schal, eine Decke. Er legt sich um mich, aber er verdeckt nicht. Denn er erinnert mich daran, was mein Auftrag als Christin ist und auf welchem Boden ich stehe. Wie

wunderbar passt da der Monatsspruch im Dezember: Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!

Ja, dieser Advent stellt uns in viele Herausforderungen hinein. Lassen Sie uns ganz bewusst licht werden – wie es Jesaja so schön formuliert. Denn uns ist das Licht geschenkt, welches wir bald feiern werden. Ein kleines Kind, in der Krippe, so gar nicht königlich, welches das Leben von so vielen verändern wird. Weil es hinschaut und nicht wegschaut, weil es redet und nicht schweigt, weil es Licht schenkt, wo eigentlich gar kein Licht sein kann.

Das ist ein hehrer Anspruch, dem wir da entgegen gehen. Aber dieser Weg ist der, der uns in diesem Kind, in Gottes Sohn, geschenkt ist. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen, denn auch Jesus war nie allein unterwegs. Stets mit seinem Glauben an seinen Vater im Himmel ausgestattet und begleitet von seinen Jüngerinnen und Jüngern, die diesen Weg mit ihm gegangen sind. Vielleicht finden wir ja Orte im Advent, an denen wir uns begegnen, Licht finden, Licht bringen und Licht sein, Menschen zur Seite stehen und unterstützen können, einfach, indem wir aufstehen und losgehen, hinschauen und zuhören.

Licht im Advent sein – welch Geschenk.

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

**Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt,
und die Herrlichkeit des Herrn
geht auf über dir!**

Jesaja 60,1



28. Weihnachtskonzert des MGV Eintracht Tennenlohe



Nach dem krankheitsbedingten Ausfall im letzten Jahr steht heuer wieder weihnachtliche Chormusik auf dem Programm. Der Männergesangsverein Eintracht Tennenlohe lädt ein

zum weihnachtlichen Konzert

**am 26. Dezember, 17:00 Uhr
in die Kirche Heilige Familie**

Nachdem die Hektik von Adventszeit und von Weihnachten vorbei sind,

wollen wir mit schönen Weihnachtsliedern wieder etwas Ruhe und Beschaulichkeit zurückbringen. Es erwarten Sie bekannte Weihnachtslieder, gesungen vom Männerchor begleitet von Christine Kulisch. Die Gesamtleitung hat die Chorleiterin des Männerchors Iwona Bernad.

Freuen Sie sich auf ein besinnliches Konzert zum Ausklang der Weihnachtsfeiertage. Der Eintritt ist frei; für Spenden zur Unterstützung der katholischen Kirchengemeinde sind wir dankbar.

*** Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte ***

Im kommenden Jahr wollen wir die schöne Tradition des Sternsingens in Tennenlohe wieder aufnehmen. Dazu laden wir alle Jungen und Mädchen, die schon zur Schule gehen, ganz herzlich zu unserer ökumenischen Sternsingeraktion in Tennenlohe ein.

Mit der Aktion Dreikönigssingen 2025 ermutigen wir Kinder und Jugendliche, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen für die Achtung, den Schutz und die Umsetzung ihrer Rechte einzusetzen. Sternsinger und Sternsingerinnen erfahren ganz konkret, wie sie mit ihrem Engagement dazu beitragen, Kinderrechte weltweit zu stärken.

In diesem Sinne: Erhebt eure Stimme! Bist du auch du dabei?



Wir freuen uns über eine Nachricht an:

Brigitte Krieger 0157-35549982 oder sternsinger-tennenlohe@gmx.de

Folgende Termine sind geplant:

► **Dienstag, 10.12.2024, 16.30 Uhr** Vorbereitungstreffen mit Kleideranprobe im kath. Gemeindezentrum

► **Sonntag, 05.01.2025, 9.30 Uhr** Sternsinger-Gottesdienst mit Aussendung

Wünschen Sie einen Besuch der Sternsinger? Tragen Sie sich bitte in die Listen ein, die im Advent in den Kirchen ausliegen oder Info an sternsinger-tennenlohe@gmx.de

Für das Sternsinger Team Brigitte Krieger, Michaela Kamm

Für die Sternsinger-Aktion 2025 in Tennenlohe werden **Helfer und Helferinnen**, die die Aktion vorbereiten und unterstützen, **dringend gesucht**. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das katholische Pfarrbüro, ☎ 60 23 32.

Gerne können Sie die Aktion durch eine Spende unterstützen:

Kindermiissionswerk 'Die Sternsinger' e.V. IBAN: DE 95 3706 0193 0000 0010 31



November

Dezember

Gottes Segen
begleite Sie
am
Geburtstag
und durch
das ganze
neue
Lebensjahr!

Januar



Taufen:



Trauungen:

Zum Schutz der Persönlichkeitsrechte finden Sie in der Internetausgabe keine Daten zu Geburtstagen oder Einträge aus den Kirchenbüchern.



Bestattungen:

Aufatmen – Auftanken – Aufbrechen

Bibliolog und Musik –

Am Anfang des Jahres nehmen wir uns Zeit zum Innehalten.

Aufatmen – eine Pause gönnen.

Auftanken – neue Kräfte sammeln.

Aufbrechen – sich stärken, um mutig und hoffnungsvoll ins neue Jahr zu gehen.

Bei Musik kommen wir zur Ruhe und erleben gemeinsam einen Bibliolog. Der Bibliolog ist ein Angebot, dem biblischen Wort persönlich zu begegnen und eigene Erfahrungen zu machen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit „BildungEvangelisch“ statt und ist für das Dekanat Erlangen ausgeschrieben.

Freitag, 24.01.2025, 17.00-18.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Tennenlohe, Sebastianstr. 2, 91058 Erlangen

Referent: Vikar Johannes Steinlein



Termine

6.11.	20.00 Uhr	Tanz-Treff
7.11.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Sitzgymnastik
14.11.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Bingo für Senioren
21.11.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Der kath. Kindergarten besucht uns
27.11.		Seniorenclub: Spanferkelessen
27.11.	20.15 Uhr	Spiele-Treff
4.12.	20.00 Uhr	Tanz-Treff
5.12.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Ökumenischer Nachmittag Tränen sind Perlen – Trauer als heilsame Kraft
8.12.	18.00 Uhr	Offener Abend – Gottesdienst
9.12.	19.00 Uhr	Mitarbeiter-Feier
12.12.	14.30 Uhr	Seniorenclub: Weihnachtsfeier „Es war einmal“ mit Angelika Bönninger
8.1.	20.00 Uhr	Tanz-Treff
29.1.	20.15 Uhr	Spiele-Treff
5.2.	20.00 Uhr	Tanz-Treff
26.2.	20.15 Uhr	Spiele-Treff



„Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“

Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik erleben täglich Armut, Gewalt und Perspektivlosigkeit. Viele haben die Hoffnung auf eine sichere und gute Zukunft bereits verloren. Adveniat und die lokalen Projektpartnerinnen und -partner glauben jedoch an sie und schaffen sichere Orte, wo Jugendliche Perspektiven entwickeln können. Jugendzentren, Aus- und Weiterbildungsprogramme sowie Stipendien ermöglichen es ihnen, ihr Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und Kirche und Gesellschaft aktiv zu gestalten. **Bitte unterstützen Sie diese Arbeit!**



Spendenkonto · Bank im Bistum Essen
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spende · www.adveniat.de/spenden

Danke.



Gruppe	Kontakt	Telefon
Pfarrgemeinderat	Artur Laksa	☎ 407479
Kirchenverwaltung	Matthias Bankmann	☎ 6165648
Förderverein	Artur Laksa	☎ 407479
Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe	Ev. Gemeindebüro	☎ 601292
Kindergarten	Katrin Leimeister	☎ 602917
Pfadfinder DPSG	info@tennenlohe.de	
Ministranten	Nadine Kürzdörfer	☎ 01749342737
Kindergottesdienst	Regina Laksa	☎ 407479
Kirchenchor (Di., 19.45 Uhr)	Erich Staab	☎ 9707919
Gospelchor	Dr. Günther Leyh	☎ 602332
Mandolinen- und Gitarrenspielkreis	Anita Nüßlein	☎ 602773
Seniorenclub (Do., 14.30 Uhr)	Inge Stiglmayr	☎ 817636
Kath. Erwachsenenbildung	Ulrike Hertlein	☎ 771816
Caritas	NN	
Besuchsdienst für Senioren und Kranke	Brigitte Svensson Ulrike Hertlein	☎ 602200 ☎ 771816
Besuchsdienst für Neuzugezogene	NN	
Bibel- und Familienkreise	Günter Nüßlein	☎ 602773
Tanz-Treff (1.Mi. im Monat)	Günter Nüßlein	☎ 602773
Spiele-Treff (letzter Mi. im Monat)	Günter Nüßlein	☎ 602773



500 Jahre Evangelisches Gesangbuch:

Trost und Stärkung in Krisenzeiten

In diesem Jahr feiern wir 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch (EG). Die Lieder darin sind mehr als nur Untermalung in Gottesdiensten.

Zeiten vermeintlich ohne Auswege erinnert es an die sichere Führung Gottes. Das Abendlied „Nun ruhen alle Wälder“ (EG 477) beschreibt sowohl die



Ruhe der Nacht, als auch die in Gott. Besonders das „Leg alles ihm zugrunde, was dich betrübt und kränkt“ ermutigt, Sorgen im Vertrauen auf Gott zu besehen.

Der Theologe Dr. Dietrich Bonhoeffer (1906 – 1945), während der NS-Zeit inhaftiert und hingerichtet, fand noch in Gefangenschaft kurz vor dem Tod stärken-

Gerade in Krisenzeiten spenden sie Trost, Hoffnung und Stärke. Kirchenlieder haben Menschen über 500 Jahre in persönlichen und gesellschaftlichen Krisen begleitet. In Krieg, Not und bei Seuchen waren sie fester Halt in den dunkelsten Stunden. Lieder können einzigartig in die Seele sprechen und fassen, was Worte allein nicht vermögen. Melodie und Text verbinden sich zu einer Kraftquelle.

Besonders die Lieder von Paul Gerhardt und Dietrich Bonhoeffer stehen für eine solche Erfahrung. Paul Gerhardt (1607–1676) war ein bedeutender evangelischer Kirchenlieddichter im Dreißigjährigen Krieg. Er verlor mehrere Kinder und seine Ehefrau. Dennoch zeugen seine Lieder von tiefer Hoffnung im Glauben. Ein sehr tröstliches Lied ist „Befiehl du deine Wege“ (EG 361). In

de Worte. Bonhoeffers Gedicht „Von guten Mächten wunderbar geborgen“, später vertont (EG 65), entfaltet in den Zeilen „Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar“ tiefe Zuversicht, die jede menschliche Angst überwindet.

Heute, wo vielen die Welt düster und unsicher erscheint, sind Kirchenlieder erneut eine Lichtquelle. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit besingen sie, dass Gott in den dunkelsten Stunden bei uns ist und Christi Geburt Hoffnung und Frieden bringt. Lieder wie „O Heiland, rei die Himmel auf“ (EG 7) oder „Es ist ein Ros entsprungen“ (EG 30) lenken unseren Blick auf dieses große Geschenk.

Man muss das Buch nur öffnen und die Stimme erheben.

Roland Süß



Liebe Leserin, lieber Leser,
mein Name ist Johannes Steinlein und ich freue mich sehr, bei Ihnen ab September 2024 mein zweites und somit letztes

von zwei Vikariatsjahren absolvieren zu dürfen. Ich komme aus Hersbruck und habe mich dort in der Jugendarbeit der Evangelischen Jugend Hersbruck und christlichen Schülerfreizeiten engagiert. Hier durfte ich erfahren, was der Glaube jungen Menschen bedeutet und wie sie darüber denken. Auch während meines einjährigen Freiwilligendienstes in Argentinien/Salta mit der Organisation Don Bosco nach dem Abitur konnte ich Kinder und Jugendliche in ihren Lebensphasen begleiten und mich von ihrer Lebensenergie begeistern lassen. Diese Erlebnisse waren für mich sehr prägend für meine Studien- und Berufswahl.

In meinem Theologiestudium durfte ich verschiedene Studienorte und Dozierende

erleben. Ich begann an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal, wechselte an die Augustana-Hochschule Neuendettelsau und beendete das Studium an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen. Hier bin ich mit meiner Frau Katharina wohnhaft.

Meine Vikarsausbildung hat im September 2023 in der Kirchengemeinde Herzogenaurach begonnen. Aufgrund des Pfarrstellenwechsels meiner Hauptmentorin Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz wechselte auch ich nach Tennenlohe. Herzogenaurach bleibe ich dennoch durch die Konfirmandenarbeit dort vor Ort erhalten. Ich bin Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz sehr dankbar, dass sie mich als meine Hauptmentorin begleitet und in die vielseitige Gemeindegemeinschaft hineinnimmt.

Ich freue mich sehr, mich als Vikar bei Ihnen in verschiedenen kirchlichen Bereichen einzubringen und Sie kennenlernen zu dürfen.

Ihr

Johannes Steinlein



Sehr geehrte Gemeindemitglieder,
zum 1. Oktober durfte ich die Geschäftsführung im Kinderland „Die Arche“ übernehmen.

Gerne möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen: Ich bin 45 Jahre alt und habe zwei Kinder, die schon zur Schule gehen. Mit meiner Familie lebe ich in Erlangen und verantworte dort bereits das Kinderzentrum Thomizil als Geschäftsführerin. Kinder sind eines unserer wertvollsten Güter, welche uns anvertraut werden. Unsere Aufgabe als Erwachsene besteht unter anderem darin, ihnen Sicherheit und gleichzeitig Raum zum Entfalten zu geben; sie zu begleiten, dass sie ihren eigenen Weg gehen können. Das Kinderland der St. Maria Magdalena Gemeinde trägt dazu einen wichtigen Bestandteil bei.

Ich freue mich darauf, das Team im Kinderland in seiner Tätigkeit zu unterstützen, vom Büroalltag zu entlasten und den vor uns liegenden Weg gemeinsam zu beschreiten.

Mit herzlichen Grüßen, Elke Braunsberger

Wie schön, dass Sie Ja gesagt haben zu unserer Kita Arche. Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **19. Januar, um 9.30 Uhr**. Hier ist die Gelegenheit, sich kennenzulernen und um den Segen Gottes für sie und ihren Dienst zu bitten.

Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz



Neues aus dem Kinderhaus



In diesem Jahr können wir insgesamt 27 neue Kinder in unserer Krippe und unserem Kindergarten mit ihren Familien begrüßen.

Die ersten Freunde werden gefunden, Gruppenregeln kennengelernt und die vielen Spielsachen genossen. Das selbständige An- und Ausziehen für den Garten klappt zunehmend schon immer besser, trotz der lästigen Matschhosen. Unsere Wackelzahn-Kinder gaben sich große Mühe, die neuen Kinder zu integrieren und sie zu unterstützen. Sie selbst müssen sich auch an ihre neue Rolle innerhalb der Gruppe gewöhnen, denn schließlich erhalten sie mehr Verantwortung und bekommen differenzierte Aufgaben gestellt. Die mittleren Kinder sortieren sich ebenfalls innerhalb der Gruppe neu, denn seit September gelten sie nicht mehr als unsere Jüngsten. Auch ihnen wird nun mehr Verantwortung zugesprochen, was sie mit Stolz erfüllt.

Im Oktober, bei schönem Gartenwetter, wurde unsere neue Kletterturmanlage aufgebaut, während die alte Konstruktion abgerissen wurde. Wir alle wollten doch gerne das Spektakel live mitverfolgen können. Für die Finanzierung möchten wir uns noch mal besonders bei den Eltern, der Firma Beck und unserem Förderverein bedanken!!! DANKE!!

Thematisch steigen wir in den Herbst mit Liedern, Spielen, gestalterischem Können und der Ernte ein.

Ein Highlight war dieses Jahr im Okto-

ber noch unsere Teilnahme bei „Lauf gegen Krebs“, bei der sehr, sehr viele Kinder aus unserem Haus mitgelaufen sind. Toll!

Auch unseren Krippenkindern geht es gut. Sie gewöhnen sich langsam an den Krippenalltag mit Singen, Spielen, Schlafen und Essen, und das ganz ohne Eltern.

Unsere Hortkinder haben sich auch nach der langen Sommerpause wieder bei uns eingefunden und freuen sich auf die kommenden Aktionen wie unseren Ausflug zu Buß- und Betttag als auch auf unsere Grusel-Wusel-Feier.

In diesem Kindergartenjahr wird es ein großes Fest geben, denn der Kindergarten feiert seinen 50. Geburtstag und die Krippe feiert ihr 11 jähriges Bestehen auch gleich mit. Darauf freuen wir uns schon sehr!

Bis dahin werden wir aber noch die Jahresfeste feiern und das Kindergartenjahr nun mit neuem Schwung und Elan angehen.

Wir freuen uns darauf!

Viele Grüße

Katrin Leimeister
Kinderhausleitung



Erntedankfeier im Kinderland „Die Arche“



Die Kinder vom Kinderland feierten ihr Erntedankfest mit den Liedern „Gottes Liebe ist so wunderbar“ und „Du hast uns deine Welt geschenkt“. Mit den Kindern wurde noch eine kleine

Theatergeschichte „Der Pfannkuchen“ vorgelesen und gespielt. Am nächsten Tag verkauften die Kinder als Marktverkäufer die Erntedankgaben an ihre Eltern und Großeltern. Sie hatten viel Freude dabei, es gab teilweise abenteuerliche Preise die von den Kindern ausgehandelt wurden.



Neu im Kinderland



Hallo,
ich heiße Nina Kurt, bin 44 Jahre jung, verheiratet und habe vier Kinder. Seit April 2024 unterstütze ich mit 25 Stunden das Sonnenscheinteam im Kinderland als Ergänzungskraft.



Servus,
ich bin die Daniela Schubert, 47 Jahre, verheiratet und Mutter von drei Mädels. Seit September 2024 unterstütze ich mit 40 Stunden die Regenbogengruppe im Kinderland als Ergänzungskraft.

Wir waren beide über 16 Jahre als Tagesmütter der Stadt Erlangen tätig und machen jetzt beide die Weiterbildung zur Qualifizierung als Ergänzungskraft in der Mini-Kita im Kinderland "Die Arche". Das ist ein Gesamtkonzept der beruflichen Weiterbildung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales.

**Martinsumzug mit Posaunenchor am 14. November um 16.30 Uhr
von der Kirche zur KiTa.**



(Mehr) Ökumene bei den Senioren

Eigentlich ist es ein Paradox:

Es gibt in Tennenlohe einen evangelischen und einen katholischen Seniorenclub, die sich seit Jahrzehnten am gleichen Tag (donnerstags) und zur gleichen Uhrzeit (14.30 Uhr), aber an verschiedenen Orten treffen: die einen im evangelischen Gemeindehaus, die anderen im Gemeindezentrum Heilige Familie.

Natürlich ist es nicht so, dass es bisher keine gemeinsamen Unternehmungen gab: die Ausflüge des katholischen Seniorenclubs waren schon immer eine gemeinsame Veranstaltung, die evangelischen Senioren haben regelmäßig zum Weltgebetstag eingeladen und auch das Konzert des Männergesangsvereins organisierten wir immer als ökumenischen Nachmittag – alles andere aber lief bisher leider getrennt.

Dass ein gemeinsamer Seniorenclub für ganz Tennenlohe nicht so einfach zu verwirklichen ist, wie ich anfangs dachte, das merkte ich dann aber bald.

Da ist zum einen die Macht der Gewohnheit: jeder hängt an „seinem“ vertrauten Treffpunkt, wo er schon immer hingegangen ist und sich zuhause fühlt und den er nicht so gerne aufgeben möchte. Zum anderen gibt es aber noch das größere Problem der fehlenden Mobilität: für manche Ältere (oft auch mit Rollator) ist vielleicht das eigene Gemeindezentrum gerade noch erreichbar, der Weg in die Nachbargemeinde ohne fremde Hilfe aber nicht mehr möglich.

Hier wäre eine Nachbarschaftshilfe sehr willkommen, bei der Leute mit Auto bereit wären, gelegentlich auf Anfrage Senioren zu solchen Treffen zu fahren. Denn ab diesem Herbst werden wir schon einige Vorträge als ökumenische Veranstaltung anbieten und so versuchen, auf dem Weg zu einem gemeinsamen ökumenischen Seniorenclub einen Schritt weiter zu gehen.

Wer bereit ist, bei Bedarf einen solchen Fahrdienst anzubieten (es sind bis Ende des Jahres nur drei Termine!) meldet sich bitte bei

Ursula Stappenbeck ☎ 604485 oder Brigitte Scharfenstein ☎ 604192
oder Inge Stiglmayr ☎ 817636 oder Edith Hafenschner ☎ 602540

„Weil Weihnachten ist, darum ist Gott nahe und das leiseste Wort in der stillsten Kammer des Herzens. Und der bei sich selbst Eingekehrte vernimmt zu dieser nächtlichen Stille in der Tiefe des Herzens Gottes leises Wort der Liebe. Man muß ruhig sein, die Nacht nicht fürchten, schweigen. Sonst hört man nichts.

Denn das Letzte wird nur im Schweigen der Nacht gesagt, seitdem Weihnacht, heilige Nacht, stille Nacht geworden ist.“

Karl Rahner



Info zu den Geburtstagsbesuchen

Eine kurze Info zu den Geburtstagsbesuchen unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden:

Ab 2025 werden unsere Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz und das Besuchsteam jährlich eine Gruppe der Mitarbeitenden der Kirchengemeinde besuchen. Im Jahr 2025 werden das all diejenigen Menschen sein, die sich in der Kirchengemeinde musikalisch engagieren und einbringen.

Alle anderen Geburtstagskinder werden auf postalische, elektronische oder andere Art und Weise einen Gruß erhalten. Welche Gruppe im Jahr 2026 besucht werden wird? Lasst euch überraschen.

Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz

Info zu den KV-Wahlen am 20. Oktober

Am 20. Oktober erfolgte die Wahl zum Kirchenvorstand für die Wahlperiode von 2024 bis 2030. Die Wahlbeteiligung lag bei 36%. Folgende Gemeindemitglieder wurden gewählt (Liste in alphabetischer Reihenfolge):

Christine Auerhammer, Ute Bernet, Chris Egelseer, Björn Hommert, Leni Köllner und Lia Wallner. Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Die Wahl kann bis zum 3. November angefochten werden.

Im **Gottesdienst am 1.12. (1. Advent)** wird der alte KV verabschiedet und der neue KV eingeführt.

Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz



KIRCHE VERWALTEN

ZUKUNFT GESTALTEN

 **24. November 2024**

Ihre Pfarrei braucht ein starkes Team aus Frauen und Männern, das sachgerecht und mit Weitsicht plant und entscheidet.

**Gehen Sie zur Kirchenverwaltungswahl!
Geben Sie den Personen Ihres Vertrauens Ihre Stimmen.**



© 2024/2023, www.kv-wahl.de

www.kirchenverwaltungswahl-bamberg.de



Gruppen und Termine

Gruppe	Termine	Kontakt
„Speisung der 5000“	Dienstag ab 15.30 Uhr im Sandsteinhäuschen ▶ 26.11. ▶ 14.1.	Vera Köppel ☎ 77 13 70
Eltern-Kind-Gruppe	▶ Mittwoch (außerhalb d. Ferien) ab 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr Aktuell nur mit Voranmeldung! spielegruppe.tennenlohe@gmail.com	Barbara Weidmann ☎ 0176 55 18 21 63
Gospelchor & Projektchor	Aktuelle Probestermine siehe: www.tennenlohe-evangelisch.de ▶ Gospel- und Projektchor brauchen dringend neue Männerstimmen, vor allem Bässe! ☞ Männer, traut Euch, einfach zum Schnuppern in eine Chorprobe im Gemeindesaal kommen.	Christine Kulisch ☎ 2 46 65 
Inselcafé	Dienstag ab 15.30 Uhr im Sandsteinhäuschen ▶ 17.12.	Gudrun Moßdorf ☎ 60 36 37
Kindergottesdienst	Termine für das Krippenspiel: Rollenvergabe mit Kostümprobe: ▶ 25.11. 16.00 Uhr 1. Probe: ▶ 21.12. 13.00 Uhr Generalprobe mit Kostümen: ▶ 23.12. 16.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche: ▶ 24.12. 15.30 Uhr Treffen um: 14.30 Uhr	Chris Egelseer chrisegelseer@web.de 
Konfis	Termine & Themen Konfi-Unterricht siehe: www.tennenlohe-evangelisch.de ▶ Buß- und Betttag, 20.11. 18.00 Uhr GD wird von den Konfis vorbereitet und gehalten	Pfrin. Dr. Nina Mützlitz ☎ 99 55 658 nina.muetzlitz@elkb.de
KU3	Termine KU3-Treffen siehe: www.tennenlohe-evangelisch.de	Helmut Frank ☎ 60 12 92
Posaunenchor	Aktuelle Probestermine siehe: www.tennenlohe-evangelisch.de Der Posaunenchor spielt: ▶ Samstag, den 30.11. von 16.00 – 18.00 Uhr in St. Sebald in Nürnberg ▶ Samstag, den 7.12. um 16.30 Uhr bei der Waldweihnacht auf dem Schlossplatz	Dr. Andreas Quick ☎ 60 43 98 

Aktuelles und Terminänderungen finden Sie in den Schaukästen und auf unserer Homepage www.tennenlohe-evangelisch.de





Gruppe	Termine	Kontakt
Seniorenkreis	<p>Donnerstag, 14.30 Uhr im Gemeindehaus</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ 7.11. Herbstsingen mit Martha Hayen und Helge Köhler ▶ 14.11. Unterhaltung ▶ 21.11. Bibelarbeit mit Pfrin. Dr. Mützlitz ▶ 28.11. Gedanken zur kommenden Adventszeit ▶ 5.12. ökum. Nachmittag im kath. Gemeindezentrum, "Tränen" sind Perlen – Trauer als heilsame Kraft (Illa Kuch) ▶ 12.12. Adventsfeier ▶ 9.01. Unterhaltung, Singen zum neuen Jahr ▶ 16.01. Bibelarbeit: Jahreslosung 2025, mit Pfarrerin Sieglinde Quick ▶ 23.01. Unterhaltung ▶ 30.01. 12.00 Uhr: Karpfenessen in der Sportgaststätte "Zur Wied" 	<p>Brigitte Scharfenstein ☎ 01723647696</p> <p>Ursula Stappenbeck ☎ 60 44 85</p>



Kurzgottesdienst für unsere Kleinsten.

Sonntag
08. Dezember 2024
15.15 Uhr

Adventszeit
Eine Geschichte aus der Bibel

Wo: Ev. Kirche Tennenlohe

Nach dem Gottesdienst freuen wir uns auf ein Beisammensein im Kirchenhof.





Prüft alles und behaltet das Gute! (1 Thess 5,51)

Das neue Jahr steht vor der Tür: Was kann, was muss noch alles 2024 erledigt werden? Bestimmt haben Sie einige Punkte, Aufgaben oder Ideen, die Sie gerne noch mit einem Check versehen würden. Auch das neue Jahr wird gerne mit einem Vorhaben, mit einer Entscheidung gestartet: Mehr Sport, weniger Arbeit, mehr Familie – ganz bunt und verschieden sind die Vorhaben.

Doch im Grunde treffen wir sekundlich Entscheidungen, mal ganz unbewusst, mal sehr reflektiert.

Einige Entscheidungen sind richtig gut, da füllt sich der Körper mit Wärme, ja, vielleicht sogar mit Stolz. Manche Entscheidungen schmerzen uns, vielleicht sogar jahrelang. Das Herausfordernde an Entscheidungen und den damit verbundenen Taten, Worten und eben auch Folgeentscheidungen ist, dass sie nicht rückgängig zu machen sind. Das ist manchmal ganz schön ärgerlich. Wie schön wäre da in Harry-Potter-Style ein Zeitumkehrer, mit dem ich in der Zeit zurückgehen kann, um – möglichst unauffällig – etwas zu ändern. Nun leben wir aber nicht in Hogwarts, sondern in unserer Realität. Und genau da hören wir Paulus Worte aus dem ersten Brief an die Gemeinde in Thessalonich: Prüft alles und behaltet das Gute.

Das klingt anstrengend: Alles prüfen. Aber genau das ist ja das Leben: Ich mache, sage Dinge, Worte (oder eben auch nicht) und manchmal ist es genau richtig. Dieses Gute soll ich laut Paulus behalten. Aber eben auch das, was mir misslingt, soll ich prüfen – und dann lerne ich daraus und behalte auch das

Gute. Das ist nicht immer schmerzfrei, aber das Hinschauen, Hinhören nimmt mich doch in einen größeren Zusammenhang, den ich weiterleben kann. Eine neue Chance, die Möglichkeit, etwas, was ich (nicht) gesagt habe, wiedergutzumachen. Zumindest es zu versuchen.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

Diese Worte sind aber noch viel mehr. Paulus hat stets alles an seinem Glauben und an den Worten Jesu gemessen. Genau dahin stellt uns die Jahreslosung von 2025: Wir dürfen und sollen alles prüfen und das Gute behalten. Das heißt also gleichzeitig mich immer wieder zu fragen, mich zu erinnern, auf welchen Boden ich prüfe und das Gute behalte. Auf Gottes Boden, gerahmt von Jesus Christus, all dem, was er uns vorgelebt hat und was wir von ihm wissen. Dazu gehört (unter anderem): Wahrzunehmen, dass wir alle gleich vor Gott sind, dass jeder und jede seinen und ihren Platz in unserer Gesellschaft hat, dass wir Gemeinschaft leben und weitergeben dürfen. Dass uns vergeben ist und wir diese Vergebung weitergeben und -leben können. So ist die Jahreslosung eine herausfordernde und zugleich befreiende Zusage für und in das Jahr 2025 hinein.

Ein gesegnetes, prüfendes und das Gute behaltendes Jahr 2025

wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Dr. Nina Müzlitz



© S. Bahlinger, Mössingen, www.verlagambinbach.de

Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

Wenn es Sie interessiert, wie es zur Jahreslosung kommt, lesen Sie hier nach: <https://www.sonntagsblatt.de/jahreslosung>.



Der Gottesdienst wird von den Konfis vorbereitet und mit Pfrin. Dr. N. Müzlitz gehalten.

HOFFENTLICH
ZÖGERLICH
FRAGLICH



Um **18.00 Uhr** in St. Maria Magdalena
Buß- und Betttag 20. November 2024
Eine Initiative der Evangelischen Kirche



So erreichen Sie uns ...



Evangelische Gemeinde St. Maria Magdalena

Evangelisches Gemeindebüro

Corinna Dorison
Branderweg 1 (Sandsteinhäuschen)
91058 Erlangen

☎ 60 12 92 📠 40 76 89
pfarramt.maria-magdalena.er@elkb.de
www.tennenlohe-evangelisch.de



Konto des Pfarramtes

Zahlungsempfänger: Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Tennenlohe
IBAN DE42 7635 0000 0029 0001 08

Pfarrerin

Dr. Nina Mützlitz
Branderweg 1, 91058 Erlangen
☎ 99 55 658 oder 60 12 92
nina.mützlitz@elkb.de

Vikar

Johannes Steinlein, ☎ 0170 7986865,
johannes.steinlein1@elkb.de

Evangelischer Kindergarten

„Die Arche“
Geschäftsführung:
Elke Braunsberger
Kita.GF-tennenlohe@elkb.de
Pädagogische Leiterin:
Brigitte Herling
Lachnerstraße 43, ☎ 68 72 80
Spendenkonto siehe oben,
Kennwort: „Kinderland Arche“



Verein zur Pflege und Erhaltung der ev.-luth. Kirche in Tennenlohe

Vorstand Gerhard Rotter
ugrott@arcor.de ☎ 60 26 45

Organistin

Christiane Hofmann, ☎ 60 47 76

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Björn Hommert, ☎ 0175 2633296

Mesnerin und Hausmeisterin

Anna Müller, ☎ 9 33 68 98

Katholische Gemeinde Heilige Familie

Katholisches Pfarrbüro

Waltraud Feis
Saidelsteig 33a
91058 Erlangen
☎ 60 23 32 📠 77 14 85
hl-familie.erlangen@erzbistum-bamberg.de
www.heilige-familie-tennenlohe.de



Konto der katholischen Filialkirchenstiftung Heilige Familie

IBAN DE 67 7635 0000 0029 0005 31

Pfarrvikar

Pater Sunny John ☎ 6 31 55

Katholisches Kinderhaus Heilige Familie

Leiterin: Katrin Leimeister
Saidelsteig 33 ☎ 60 29 17
hl-familie.erlangen@kita.erzbistum-bamberg.de
www.kinderhaus-hl-familie.de



Impressum:

Anfragen zum Gemeindebrief richten Sie bitte an das evangelische Gemeindebüro oder das katholische Pfarrbüro.
Titelbild: Krippe in St. Maria Magdalena
Der ev. Ausgabe ist ein Überweisungsträger von „Brot für die Welt“ beigeheftet.
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: **20.12.2024**

Verantwortlich: Pfarrerin Dr. Nina Mützlitz und Pastoralreferent Matthias Bankmann
Auflage: 2000
Gedruckt bei GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Ressourceneinsparung bei dieser Ausgabe:

2306 Liter Wasser, 198 kWh Energie, 145kg Holz gegenüber der Verwendung von Standardpapier.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de